



Einfache und alltagstaugliche Dokumentation mit ToolTime (Bild: ToolTime)

Die nutzerzentrierte Weiterentwicklung des Produkts bei ToolTime wäre ohne den regelmäßigen Kontakt zu Handwerksbetrieben unmöglich. Um sicherzustellen, daß ToolTime ein Produkt ist, das die großen Schmerzpunkte der Betriebe löst und einen signifikanten Mehrwert bietet, ist das Produktteam wöchentlich im Austausch mit den Nutzern. „Fast jede neue Produktidee beginnt mit einem Nutzergespräch. Ein tiefes Verständnis des Berufsalltags in den Handwerksbetrieben ist unabdingbar für uns, um Funktionen nutzerzentriert zu entwickeln. Nur so können wir individuelle Bedürfnisse genau verstehen und auf sie eingehen. In jedem Gespräch lernen wir dabei etwas Neues, und die verschiedenen Perspektiven sind immer sehr aufschlußreich.“ sagt Produktmanagerin Vera Fuest.

In der aktuellen Situation erfolgen die Gespräche leider nur digital und telefonisch. Früher wurden die Handwerksbetriebe regelmäßig vor Ort besucht, um die Betriebsabläufe im Alltag zu erleben. Vor dem Kundentelefonat zu einem neuen Produktthema wird ein Leitfaden entwickelt mit Fragen, um die Annahmen zum Nutzerverhalten zu überprüfen. Die Antworten sind die Basis für die Entwicklung erster Produktkonzepte. Sobald Produktdesigns erstellt wurden, werden die Betriebe wieder um Feedback gebeten, bevor es in die Umsetzung der neuen Funktionen geht. Aus Perspektive der ToolTime Kunden kommt der intensive Austausch gut an. Simon Bertram, Inhaber von Die Holzwirtschaft findet: „Das ist ja auch die Erfahrung, die ich mit euch in der kurzen Zeit gemacht habe, daß ihr die Funktionen ständig weiterentwickelt. Deswegen bringt es euch so viel, wenn ich damit nicht hinter dem Berg halte. [...] Generell die Kommunikation mit euch finde ich sehr schön.“

Die einzelnen Fragen sind dafür stark auf die zu überprüfenden Annahmen zugeschnitten. „Allgemeine Fragen, die wir in Bezug auf die Nutzung gerne stellen, sind zum Beispiel ‚welchen Mehrwert haben Sie sich erhofft?‘, ‚ist dieser Mehrwert eingetreten?‘, ‚welche Probleme gibt es weiterhin, von denen sie hoffen, daß wir sie lösen können?‘“, erläutert Vera Fuest.

Produktentwicklung geht nur in Zusammenarbeit mit den Betrieben

Eine Software im Handwerk muß ein einfaches, intuitives Werkzeug für alle im Betrieb sein – vom Chef, über den Monteur, bis hin zum Steuerberater. Bei ToolTime in Berlin beschäftigt sich seit gut einem Jahr ein Team von 35 Mitarbeitern mit dem Arbeitsalltag deutscher Handwerksbetriebe. Gemeinsam arbeiten hier Produktmanager und Kundenbetreuer mit Softwareexperten am stetigen Fortschritt der Handwerker-Software ...

Das Spannende der täglichen Arbeit bei ToolTime ist, daß die Betriebe ganz individuelle Bedürfnisse und Erwartungen an das Produkt haben. Die Herausforderung ist, Lösungen zu entwickeln, die auf die Vielzahl dieser Bedürfnisse eingehen und für unterschiedliche Arbeitsabläufe und Betriebsprozesse funktionieren.

Produktchef Marcel Mansfeld schließt „dank unserer Vorgehensweise sparen einige unserer Kunden schon jetzt 50 % ihrer Arbeitszeit, die sie in neue Aufträge und Projekte investieren können. Das Potential ist sehr groß, und wir haben noch viele spannende Ideen für das Handwerksbüro der Zukunft.“ Aktuell arbeitet sein Team an der Verbesserung der mobilen App, um diese noch stärker auf die intuitive, effiziente Nutzung außerhalb des Büros auszurichten.

Was ToolTime von anderer Handwerker Software abhebt, ist die einfach zu bedienende Cloudlösung. Die App digitalisiert die komplette Büroarbeit im Handwerksbetrieb. Alle Informationen sind übersichtlich in einem digitalen Projektordner abgelegt. Im Büro werden Einsatzplanung, Kundendaten, Angebots- und Rechnungsstellung verwaltet. Alle relevanten Auftragsinformationen erhalten die Handwerker auf ihr Smartphone und können selbst Aufträge bearbeiten. Über die Cloud ist das Büro mit den Monteuren auf der Baustelle in Echtzeit vernetzt. Alle Mitarbeiter können immer und überall auf die Projekte zugreifen, wodurch Planung und Kommunikation sich deutlich verbessern. ToolTimes Vision ist es, die Handwerksbetriebe effizienter und erfolgreicher zu machen, um gemeinsam mit ihnen in die Zukunft zu wachsen. <<

Noch Fragen? www.tooltime.de

Anzeige

COMPUTERN
Fachmagazin für Bauhaupt- und Baunebengewerbe **IM HANDWERK**

**MARKTÜBERSICHT
BRANCHEN-SOFTWARE
2020**

Viele Software-Details im Vergleich für nur 75,- €:
Bestellung direkt per Mail an redaktion@cv-verlag.de oder per Fax an 089/544 656-50